Stellungnahme zum Bundeshaushaltsentwurf 2026
Arbeitsgemeinschaft für Sozialstrukturförderung

Sozialstruktur fördern – Gesellschaften weltweit stärken

Im Juli 2025 sorgte eine vielbeachtete Studie für Aufmerksamkeit: Sie zeigte, dass die AfD genau dort stark ist, wo grundlegende Versorgungsleistungen fehlen. Ihr Fazit: Wo Sozialstrukturen fehlen, wächst das Risiko gesellschaftlicher Spaltung. Sozialstrukturförderung ist daher eine Investition in Demokratie, Teilhabe und gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Was Sozialstrukturen leisten

Der Aufbau von Sozialstrukturen ist Teil der Erfolgsgeschichte der Sozialen Markwirtschaft und war Grundlage des Wiederaufbaus. Auch für die deutsche Entwicklungspolitik ist Sozialstrukturförderung ein entscheidendes Instrument: eine professionelle Grundstruktur an sozialen Diensten macht Gesellschaften resilienter, fördert Sicherheit und verringert soziale Ungleichheit. Das ist globale Strukturpolitik.

Hinter Sozialstrukturen stehen große Verbände, Fachorganisationen und Hilfsgesellschaften, die mit ihren Leistungen Staat und Verwaltung entlasten, zur Stärkung demokratischer und wirtschaftlicher Teilhabe und zur Professionalisierung von Berufsfeldern beitragen. Der Aufbau von verbandlichen Strukturen sorgt so für *value for money*.

Die Qualität unserer Dienstleistungen sichern wir über interne Standards und weltweite Netzwerke ab. Wir stärken nationale Systeme, Strukturen und Verbände, mobilisieren Ehrenamtliche, entwickeln passgenaue Lösungen für lokale Herausforderungen und stützen diese durch die Zusammenarbeit mit Regierungen und kommunalen Verwaltungen.

Globale Wirkung – nationaler Nutzen

Mit weltweiten Strukturen schaffen wir einen direkten Mehrwert - auch für Deutschland. Der internationale Innovations- und Wissensaustausch sorgt für eine Weiterentwicklung sozialer Dienstleistungen in Deutschland und leistet einen Beitrag zum Wohle der Bevölkerung: Die globalen Bezüge und Erfolge entwicklungspolitischer Arbeit kommunizieren wir in unsere breiten Netzwerke im Inland und stärken den Rückhalt für Entwicklungszusammenarbeit in der Bevölkerung. Zudem nutzen einzelne Träger diese Strukturen als Brücken für Fachkräfteanwerbung in den deutschen Arbeitsmarkt und stärken so die deutsche Wirtschaft und unsere Sozialsysteme.

Der **Titel 687 03-023 „Förderung entwicklungswichtiger Vorhaben der Sozialstruktur“** im **Einzelplan 23** benötigt:

- **Eine verlässliche Perspektive: Anpassung des Titelansatzes i**m Haushalt 2026 auf mindestens **61 Mio. Euro**
- **Eine mittelfristige Planungssicherheit:** Erhöhung **des Anteils der Verpflichtungsermächtigungen**. Projekte der Sozialstrukturförderung können nur mit mehrjährigen Phasen nachhaltige Fortschritte erzielen.
- **Gestaltungsspielraum:** De facto ist der Mittelnutzen für die Vorhaben der Sozialstruktur durch die steigende Inflation in den letzten Jahren gesunken. Deshalb braucht es **30 % Zuwachs** auf Basis des Titelansatzes **im Verlauf dieser Legislaturperiode.**